

# Analystenkonferenz Frankfurt, 30. März 2006



**MME MOVIEMENT**



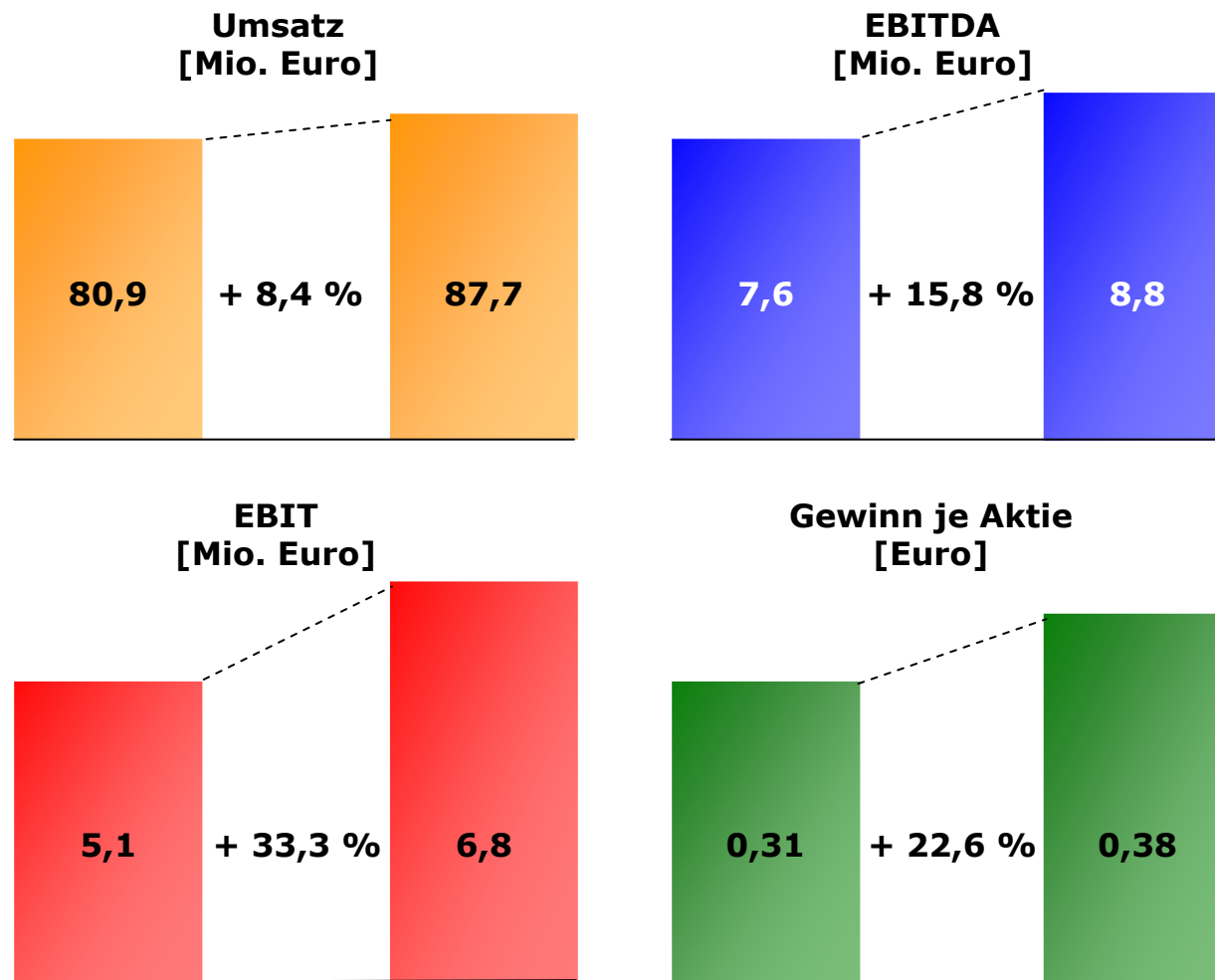
1. Das Geschäftsjahr 2005	03
2. Jahresabschluss 2005	08
3. Ausblick 2006	15
4. Anhang	21



# 1. Das Geschäftsjahr 2005

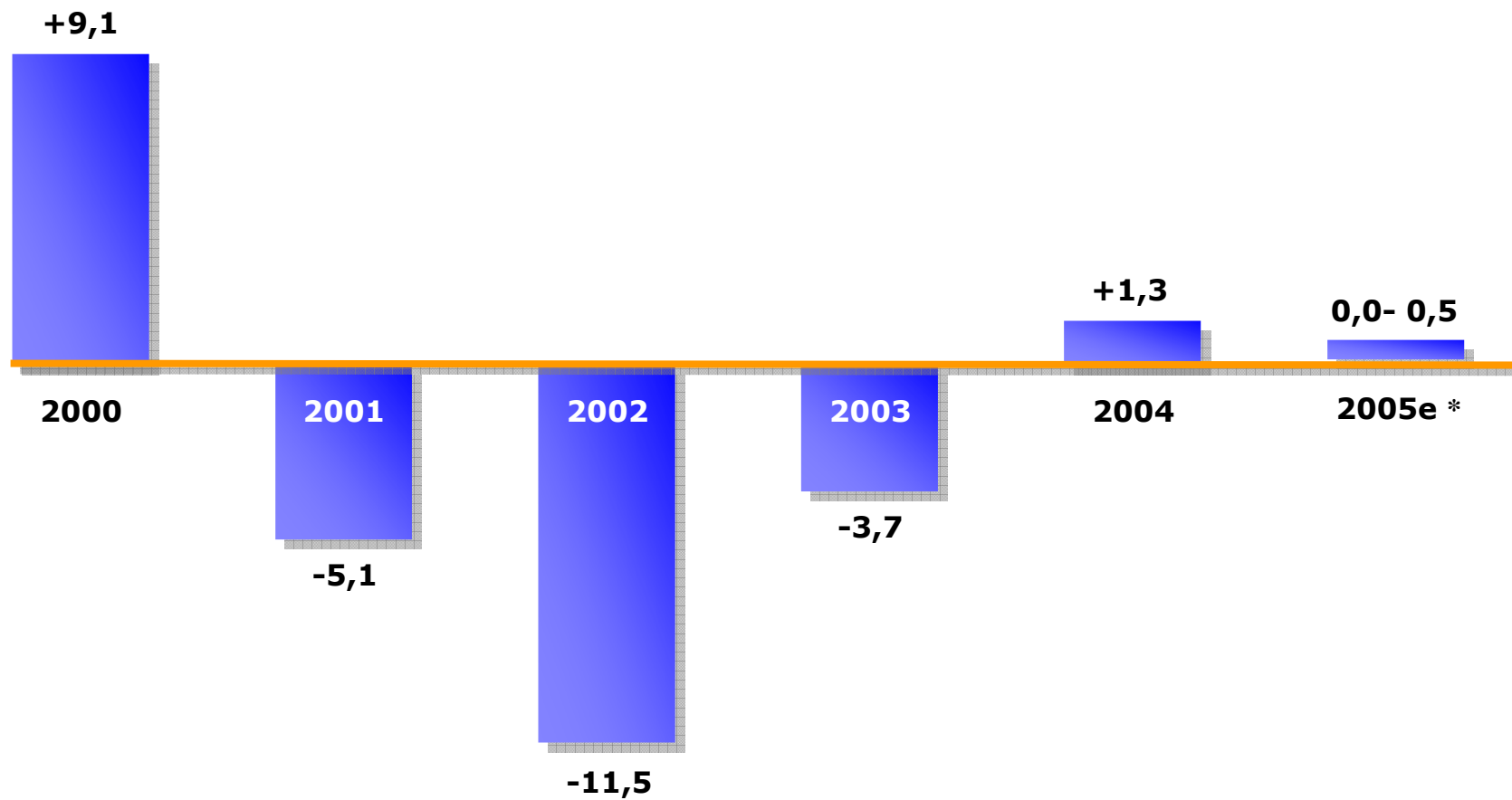
# Umsatz und Ergebnis 2005 deutlich gesteigert ...

## Vergleich 2005/2004 (pro forma)



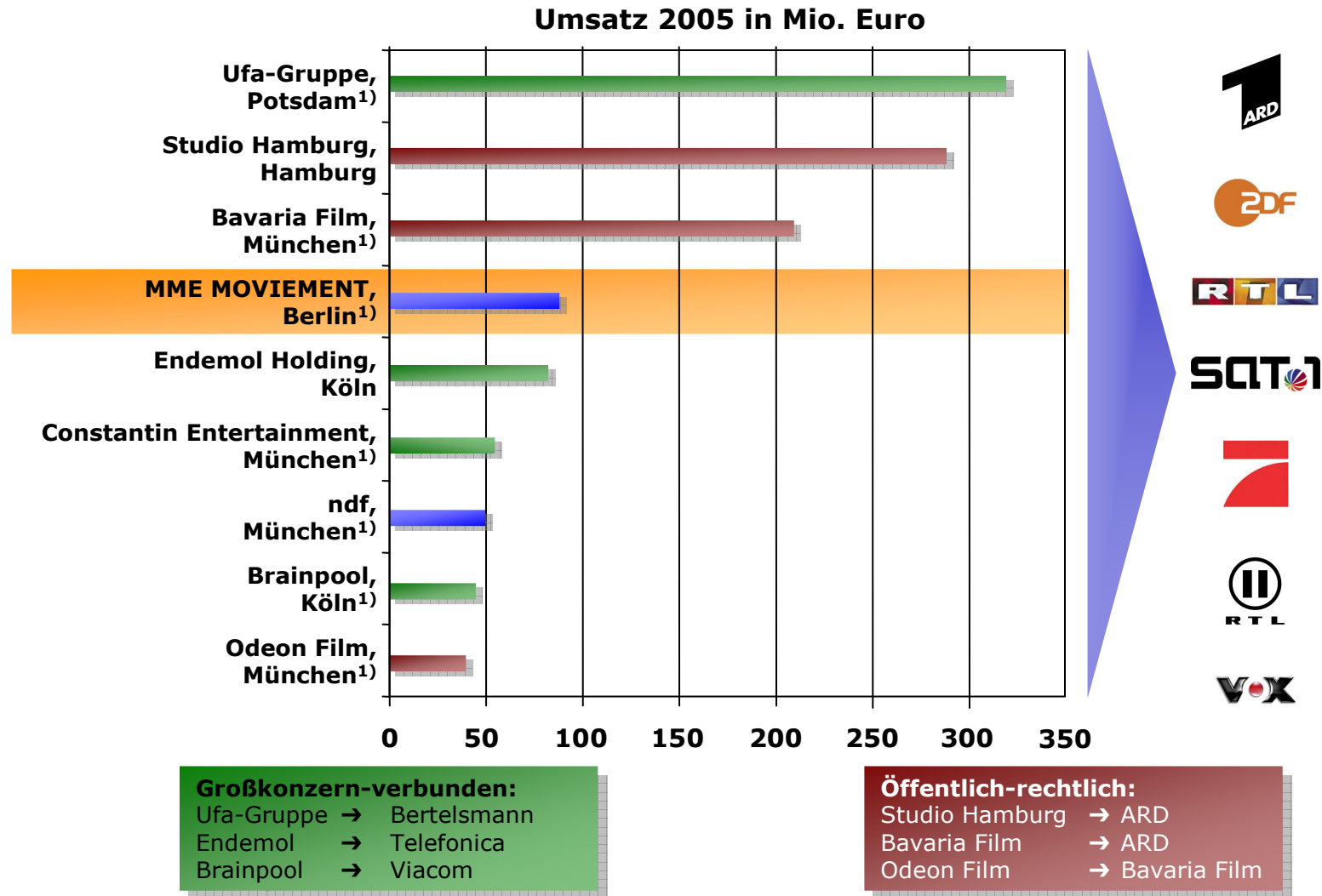
# ... trotz stagnierender Netto- Werbeeinnahmen der TV-Sender

Veränderung der Netto-Werbeinvestitionen  
zum Vorjahr in Prozent



Quelle: ZAW, \*Schätzung ProSiebenSat.1 Media AG

# MME MOVIEMENT jetzt an Position 4 im Gesamtmarkt - weiterhin größter unabhängiger TV-Produzent



1) Schätzung MME MOVIEMENT

## Ziele 2005 vollumfänglich erreicht

- 1 Ausbau der Gruppe durch Akquisition der white balance GmbH
- 2 Kunden- und Programmportfolio mit Eigenentwicklungen erweitert
- 3 Pflege der bestehenden Programme
- 4 Internationalisierung und Digitalisierung vorangetrieben



## 2. Jahresabschluss 2005

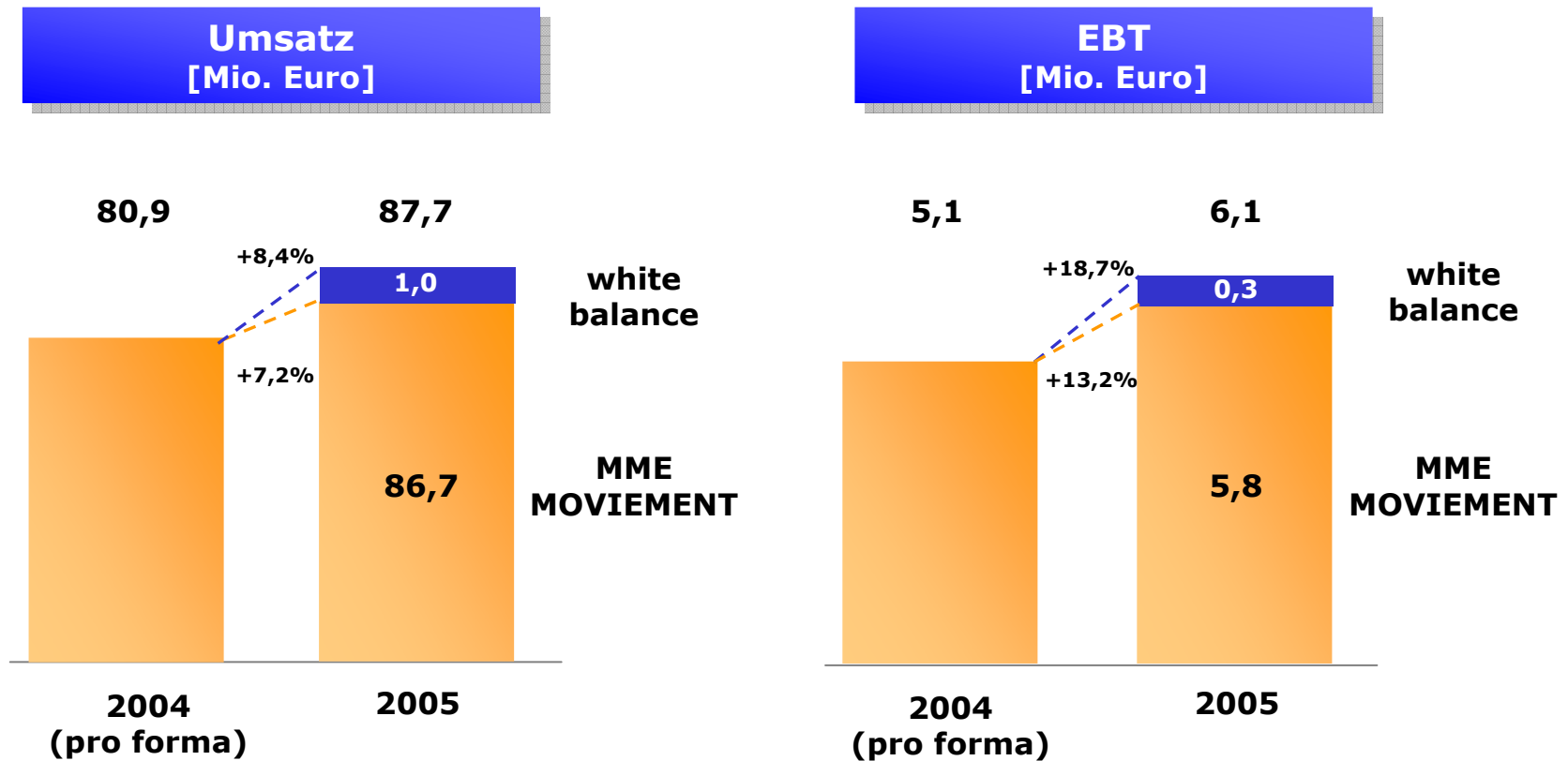
# Umsatz 87,7 Mio. Euro; EBITDA-Marge 10%

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)- Wesentliche Positionen

[Mio. Euro]	1.1.- 31.12. 2005		1.1. – 31.12. 2004 <sup>1</sup>	
<i>Umsatz</i>	87,7	100%	80,9	100%
Materialaufwand	-71,5	-82%	-66,9	83%
Personalaufwand	-7,7	-9%	-5,9	7%
Sonst. betriebl. Aufw.	-4,7	-5%	-3,5	4%
<i>EBITDA</i>	8,8	10,0%	7,6	9,4%
Abschreibungen	-2,0	2%	-2,4	3%
<i>EBIT</i>	6,8	7,8%	5,1	6%
<i>Jahresüberschuss</i>	4,1	5%	3,2	4%
Ergebnis pro Aktie <sup>2</sup> [Euro]	0,38		0,31	
Aktien <sup>2</sup> [Mio. Stück]	10,90		10,45	

1) pro forma  
2) unverwässert

# Umsatz- und Ergebniswachstum im wesentlichen organisch



# Eigenkapitalquote auf 46% gesteigert; Bilanzsumme um 12 % gestiegen

## - Wesentliche Bilanzpositionen der Konzernbilanz (IFRS) -

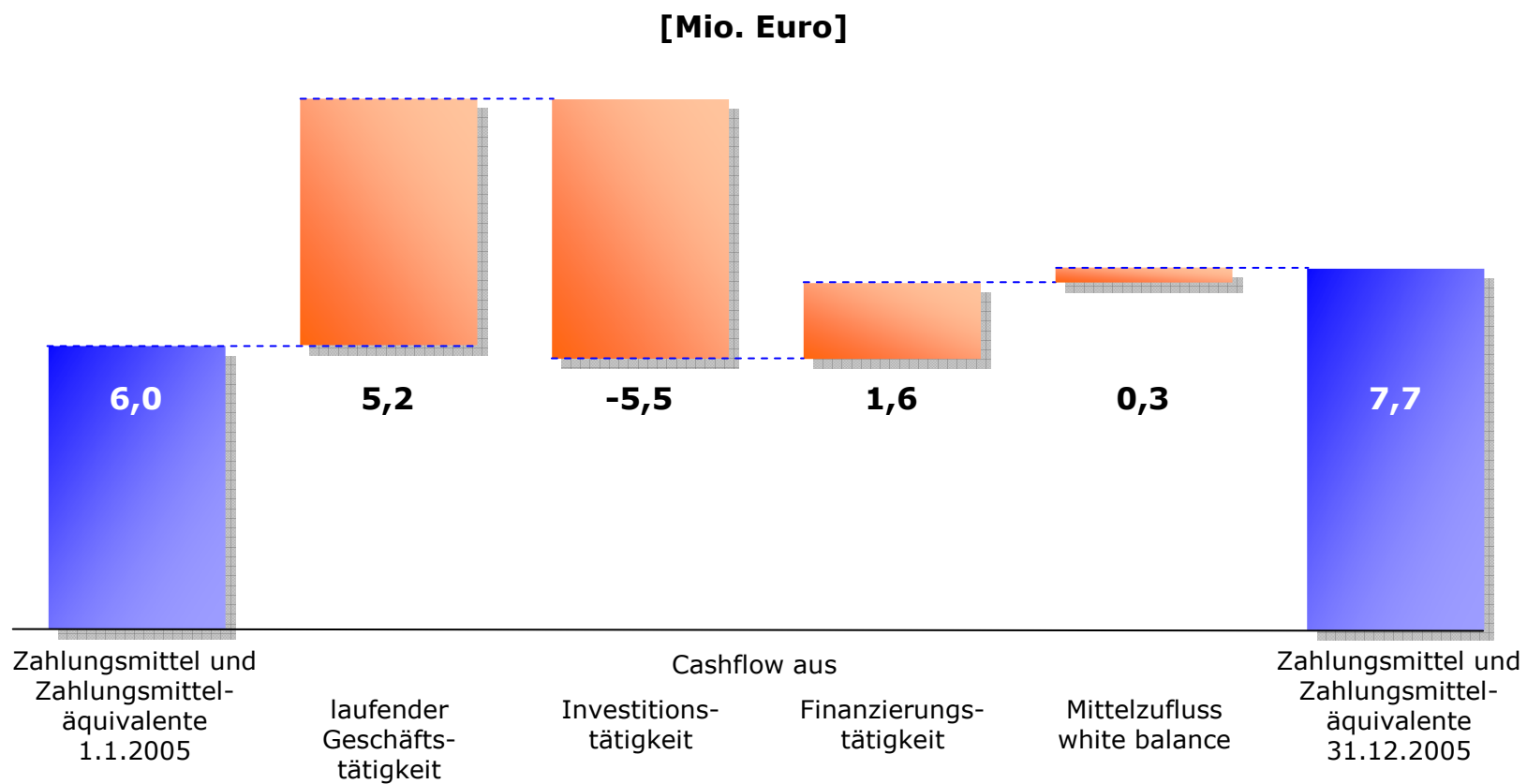
### Aktiv

[Mio. Euro]	31.12. 2005	31.12. 2004
Langfristige Vermögenswerte	40,75	39,51
- davon Geschäfts- oder Firmenwert	38,08	33,47
Kurzfristige Vermögenswerte	21,54	16,01
- davon Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-äquivalente	7,68	6,0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>62,29</b>	<b>55,52</b>

### Passiv

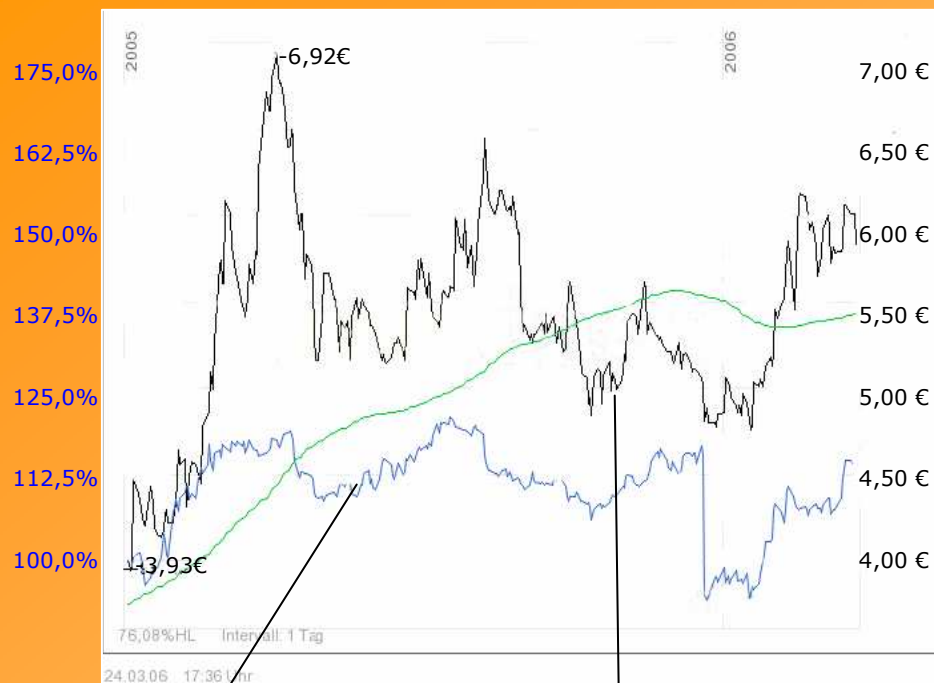
[Mio. Euro]	31.12. 2005	31.12. 2004
Eigenkapital	28,6	20,64
Langfristige Schulden	9,63	9,07
- davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7,25	8,0
Kurzfristige Schulden	24,06	25,82
- davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5,34	5,88
<b>Bilanzsumme</b>	<b>62,29</b>	<b>55,52</b>

# Cashflow 1. Januar 2005 – 31. Dezember 2005



# Die MME MOVIELEMENT Aktie - langfristiger Aufwärtstrend

## Xetra Schlusskurse 1.1.2005 – 24.3.2006



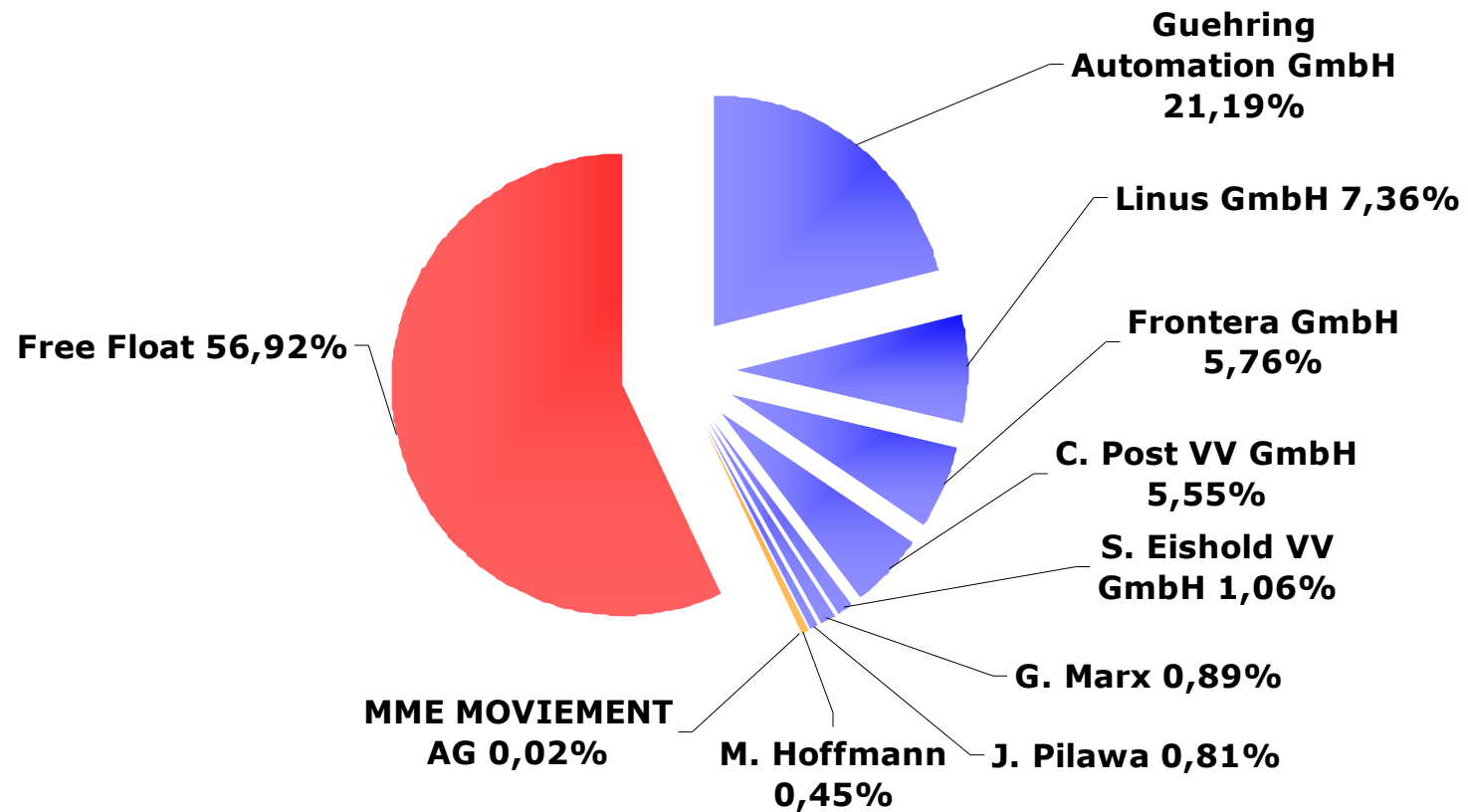
MME MOVIELEMENT (200 Tage Linie)

PRIME MEDIA PERFORMANCE INDEX

## Eckdaten zur Aktie

ISIN:	DE0005761159
WKN:	576115
Symbol:	MME
Reuters:	MMEG
Bloomberg:	MME GY
Aktientyp:	Nennwertlose Stückaktie
Grundkapital:	11.180.909 Aktien
Markt- kapitalisierung:	ca. 60 Mio. Euro
Durchschnittlicher XETRA-Umsatz:	ca. 32.000 Stück pro Tag
Designated Sponsor:	Close Brothers Seydler AG

# Aktionärsstruktur: 56% Free Float

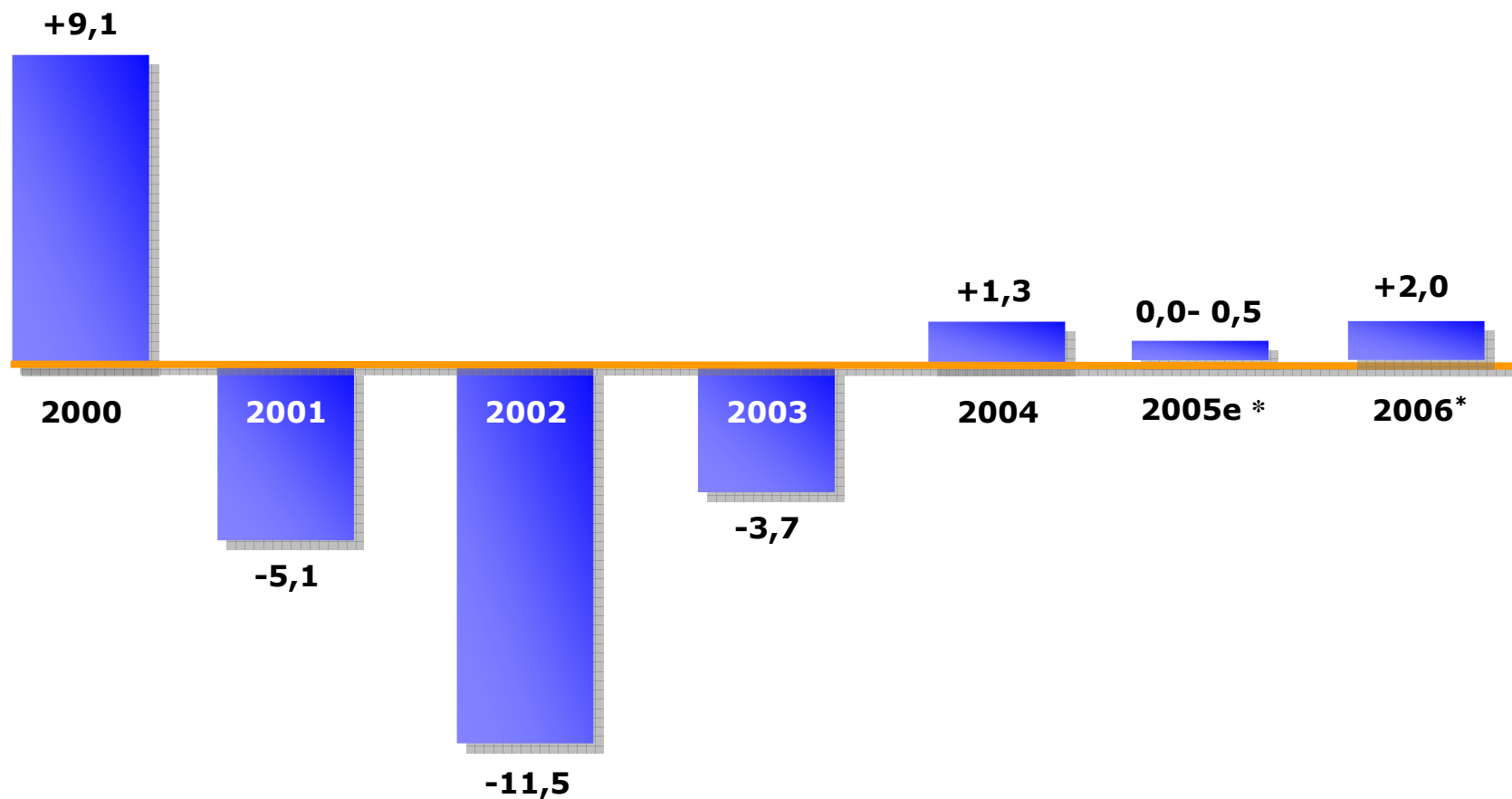




### **3. Ausblick 2006**

# Wieder steigende Netto-Werbeinnahmen bei den TV-Sendern für 2006 erwartet

Veränderung der Netto-Werbeinnahmen zum Vorjahr in Prozent



Quelle: ZAW, \*Schätzung ProSiebenSat.1 Media AG

## Ziele 2006: Kerngeschäft ausbauen - Chancen neuer Märkte nutzen

- ▶ **Ausbau des Kerngeschäftes:**
  - Bestehende **Sendeplätze** durch Formatpflege **halten**
  - **Innovative Formate** auf **neuen Sendepätzen** und bei **neuen Kunden** platzieren
  - Nebenrechte bzw. **Erlösbeteiligungen** bei neuen Formaten **sichern**
  
- ▶ **Chancen** neuer Märkte vorsichtig **nutzen:**
  - **Internationales Geschäft** über Ein- und Verkauf von Formatlizenzen auf- und **ausbauen**
  - **Inhalte** für **digitale** Vertriebswege (TV, Mobile, Internet) **produzieren** und mit Partnern kooperieren

# Erste Voraussetzung für Zielerreichung 2006 im ersten Quartal erfüllt

Bestehende  
Sendeplätze  
halten



Senderversorgung bis Ende 2006 für alle täglichen Formate  
beauftragt

Innovative  
Formate  
platzieren



- „Wie alt bist du wirklich?“ - Der ultimative Test mit Jörg Pilawa
- „Tims Team“ - Restaurant-Doku-Soap mit Tim Mälzer
- „Unser neues Leben“ - Umzugs-Doku-Soap

Programmportfolio  
ausbauen



Der Erfolgsregisseur Dieter Wedel und der renommierte Produzent  
Jürgen Kriwitz produzieren ab 2006 fiktionale Formate unter dem  
Dach der AllMedia Pictures

Chancen neuer  
Märkte nutzen



- Pilotierung des ersten Handykrimis Deutschlands mit Niedrig &  
Kuhnt erfolgreich
- Fortsetzung beauftragt

## Prognose 2006: Umsatzwachstum auf bis zu 100 Mio. Euro möglich

### ▶ **Prognose 2006:**

- Umsatzwachstum auf bis zu 100 Mio. Euro möglich
- EBIT sollte wegen wegfallender Abschreibungen überproportional steigen

### ▶ **Vorraussetzung für das Umsatz- und Ergebnis-Wachstum:**

- Alle **Formate** (außer Top of the Pops) werden im Gesamtjahr 2006 auf nahezu unveränderter Basis **fortgesetzt** werden
- **neue Formate** werden erfolgreich **platziert**
- Prognostizierter **Anstieg** bei den Netto-Werbeeinnahmen der TV-Sender **tritt ein**

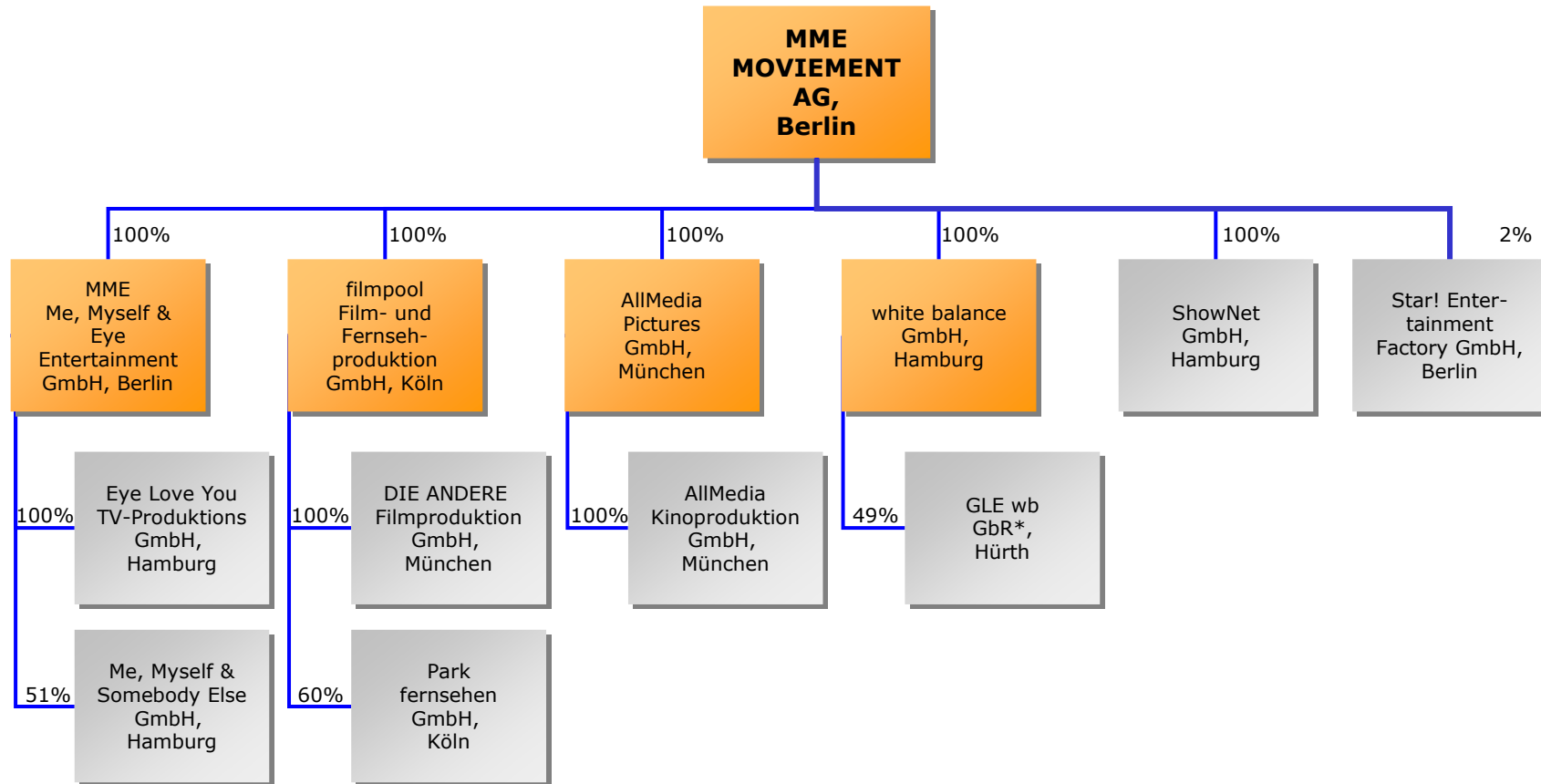
# Finanzkalender 2006

- 30.3.2006:  
Veröffentlichung Geschäftsbericht 2005 und Prognose 2006
- 30.5.2006:  
Hauptversammlung, Universal Hall, Berlin
- 28.8.2006:  
Veröffentlichung Halbjahresbericht 2006




## 4. Anhang

# Unternehmerstruktur zum 31. Dezember 2005



\*) Grundy Light Entertainment GmbH & WB GmbH GbR

 Wesentliche operative Gesellschaften

# Investment Case MME MOVIEMENT

- ▶ **Strategische Positionierung:** MME MOVIEMENT ist ein führender Bewegtbild-Inhalte-Anbieter im zweitgrößten Fernsehmarkt der Welt
- ▶ **Technologischer Wandel:** Digitalisierung ist Realität und treibt neue Vertriebskanäle und Geschäftsmodelle
- ▶ **Deregulierung:** Unabhängigkeit der MME MOVIEMENT stärkt Marktposition bei zukünftiger Entzerrung öffentlich-rechtlicher Strukturen
- ▶ **Management:** Erfahrenes Team mit umfassenden Kompetenzen in Strategie, Programm, Unternehmensentwicklung und Corporate Finance
- ▶ **Bilanz:** Solide Bilanzstruktur mit 46% Eigenkapital und net debt/EBITDA < 1,5 (31.12.2005)
- ▶ **Ertrag:** EBITDA-Marge über 9-10%, ab 2006 keine Belastung von EBIT und Jahresüberschuss durch bilanzielle Sondereffekte
- ▶ **Aktie:** 57% free float, vergleichsweise hohe Liquidität und hohes institutionelles Interesse wegen Coverage durch DZ-Bank, Berenberg, M. M. Warburg und First Berlin sowie aktiver IR-Arbeit

# Ihre Ansprechpartner:

**Martin  
Hoffmann,  
CEO**

- Gotzkowsky-  
straße 20 -21
- 10555 Berlin
- Tel.: 030 5200 76 0
- Fax: 030 5200 76 599
- e-mail: mhoffmann  
@mmemoviement.de

**Dr. Christian  
Franckenstein,  
CFO**

- Residenz-  
straße 18
- 80333 München
- Tel.: 089 24 20 73 0
- Fax: 089 24 20 73 25
- e-mail: cfranckenstein  
@mmemoviement.de

**Dr. Markus  
Schäfer,  
IR**

- Residenz-  
straße 18
- 80333 München
- Tel.: 089 24 20 73 0
- Fax: 089 24 20 73 25
- e-mail: mschaefer  
@mmemoviement.de

# Lebensläufe Vorstände (1)

## Martin Hoffmann, CEO

- Geboren 1959
- Studierte Rechtswissenschaften an den Universitäten in Saarbrücken, Lausanne und Hamburg
- 1991 bis 1993 wissenschaftlicher Referent am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht
- Anfang 1994 bis Ende 2000 bei Sat.1, u.a. als Programmgeschäftsführer
- Ende 2000 bis Ende 2003 Geschäftsführer Sat.1
- Seit Übernahme der moviement GmbH in 08/2004 CEO der MME MOVIEMENT AG
- Veröffentlichung einer Reihe von Publikationen im Bereich Medienrecht

## Dr. Christian Franckenstein, CFO

- Geboren 1963
- Studierte Betriebswirtschaftslehre an der European Business School mit späterer Promotion
- 1992 bis 1995 in leitender Position bei der IMM Office Systems Holding GmbH, München
- Seit 1997 Geschäftsführer und Co-Initiator der NOVAMEDIA-Gruppe (innovative Medienfonds zur Herstellung und Finanzierung von Fernsehfilmen und -serien)
- Seit 1999 Mitbegründer und Geschäftsführer der moviement GmbH
- Seit Übernahme der moviement GmbH in 08/2004 CFO der MME MOVIEMENT AG

## Lebensläufe Vorstände (2)

### Gisela Marx

- Geboren 1942
- Studium der Geschichte, Philosophie und Romanistik
- Seit 1967 Autorin, Regisseurin und Moderatorin für Rundfunk und TV
- Bis 1999 Moderation politischer und wirtschaftspolitischer Magazine – ibs. WDR
- 1974 Gründerin und Geschäftsführerin filmpool
- Seit Übernahme der moviement GmbH in 08/2004 Mitglied des Vorstands der MME MOVIEMENT AG
- Diverse Auszeichnungen für journalistische Leistungen, u. a. Wilhelmine Lübke Preis und Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen
- 2002 – 2004 stellvertretende Vorsitzende der Jury für den Deutschen Fernsehpreis

### Christoph Post

- Geboren 1965
- Studierte an der Universität Münster Musikwissenschaften und Publizistik
- freier Mitarbeiter für verschiedene Musikmagazine und Tageszeitungen.
- Von 1988 bis 1991 redaktioneller Leiter verschiedener Musiksendungen bei Tele 5
- 1991 Gründungsmitglied der MME, Produzent verschiedener Musiksendungen, Musikspektakel, Quizshows und Dokumentationsreihen
- 1993 Programmdirektor von VIVA Television
- 1995 Programmgeschäftsführer des Musiksenders VH-1
- Mitglied des Vorstandes seit 11/2000